

T i s c h v o r l a g e	Nr. 261/2019
--------------------------------	---------------------

Federführendes Amt:
 Amt für Schulen, Kultur und Sport

Beratungsfolge	Behandlung		Termin
Schulbeirat	Vorberatung	NÖ	13.11.2019
Gemeinderat	Kenntnisnahme	Ö	14.11.2019

Betreff:

***Schulbericht für das Schuljahr 2019/2020 und Bericht über die städtischen
 Betreuungsangebote***

Beschlussvorschlag:

Vom Schulbericht für das Schuljahr 2019/2020 und dem Bericht über die städtischen
 Betreuungsangebote wird Kenntnis genommen.

Produktgruppe / Maßnahme		
Haushaltsansatz		
Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest		
Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge		
Noch freie Haushaltsmittel		
Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren		
Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen		
Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung		
Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung		

Schülerzahlen:

Die Gesamtzahl der in den 13 Winnender Schulen und der Ludwig-Uhland-Gemeinschaftsschule Außenstelle Winnenden (frühere Robert-Boehringer-Gemeinschaftsschule) eingeschulten Kinder hat sich erneut reduziert. Sie sank um 124 Kinder auf nun 3.599 Schüler und Schülerinnen zum Stichtag der amtlichen Schulstatistik am 16. Oktober 2019. Damit fällt der Rückgang der Gesamtschülerzahl erneut höher aus als im Vorjahr.

Bei einer Betrachtung der Schülerzahlen nach Schularten zeigt sich hierbei folgendes:

- Bei den **Grundschulen** stieg die Zahl der beschulten Kinder erneut, wenn auch geringer als in den Vorjahren, leicht an und erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 10 Kinder von 913 auf 923 Schülerinnen und Schüler. Trotz des leichten Anstiegs in der Gesamtschülerzahl gibt es in diesem Schuljahr in den Grundschulen mit 45 Klassen eine Klasse weniger als im Vorjahr.
- Die **Winnender Außenstelle der Ludwig-Uhland-Gemeinschaftsschule Schwaikheim (frühere Robert-Boehringer-Gemeinschaftsschule)** besuchten zum Stichtag 16. Oktober 2019 nur noch 100 Schüler/innen im Vergleich zu 168 Schüler/innen im Schuljahr 2018/2019. Dieser Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass durch die Zusammenführung mit der Gemeinschaftsschule Schwaikheim die Klassenstufe 5 ausschließlich in Schwaikheim eingeschult wird. Derzeit sind noch die Klassenstufen 8 bis 10 der ehemals in Winnenden eingeschulten Klassen vor Ort.
- An den **Realschulen** sind mit 1.170 Schüler/innen 9 mehr als im Schuljahr zuvor. Die vergangenen drei Jahre waren die Schülerzahlen sehr stabil und variierten minimal.
- Die beiden **Gymnasien** verzeichnen erneut einen Rückgang der Schülerzahlen von 1.402 Schüler/innen im Schuljahr 2018/2019 auf nun 1.325 Schüler/innen.
- Bei der **Haselsteinschule** ist die Schülerzahl mit 81 Schüler/innen im Vergleich zu 79 Schüler/innen im Vergleich zum Vorjahr erneut leicht angestiegen.

Übertritte auf weiterführende Schulen:

Seit dem Schuljahr 2012/2013 hat die Grundschulempfehlung für den Besuch einer weiterführenden Schule keinen verbindlichen und verpflichtenden Charakter mehr. Dies veränderte die Übertrittquoten, bezogen auf die 4. Klassen der Grundschulen in Winnenden im Schuljahr 2017/18, erneut (vgl. auch Anlage 2). Die Zahlen aus dem Vorjahr sind als Vergleichswerte angegeben.

Nach der Statistik der Grundschulen in Winnenden ergaben sich folgende Empfehlungen und tatsächliche Übertritte auf weiterführende Schularten:

		Anzahl Kinder SJ 2018/2019	Anzahl Kinder SJ 2019/2020
Schüler/innen mit HS/WRS-Empfehlung:		62	62
<i>Davon tatsächliche Übertritte auf:</i>	HS/WRS	0	0
	Realschule	40	35
	Gymnasium	3	1
	GMS	11	23
	Sonstiges	2	3
Schüler/innen mit Realschul-Empfehlung:		47	54
<i>Davon tatsächliche Übertritte auf:</i>	HS/WRS	0	0
	Realschule	33	43
	Gymnasium	12	9
	GMS	3	2
	Sonstiges	1	0
Schüler/innen mit Gymnasial-Empfehlung:		89	85
<i>Davon tatsächliche Übertritte auf:</i>	HS/WRS	0	0
	Realschule	19	14
	Gymnasium	82	69
	GMS	1	2

In der Summe ergeben sich für das aktuelle Schuljahr folgende Zahlen:

	HS/WRS	Realschule	Gymnasium	GMS	Sonstige
Grundschulempfehlungen	62	54	85		
Tatsächliche Übertritte	0	92	78	28	3
Übertrittsquote in %	0,0%	45,8%	38,8%	13,9%	1,5%

Zahlen des Vorjahres zum Vergleich:

	HS/WRS	Realschule	Gymnasium	GMS	Sonstige
Grundschulempfehlungen	62	47	89		
Tatsächliche Übertritte	1	87	89	18	3
Übertrittsquote in %	0,5%	43,9%	44,9%	9,1%	1,5%

Diese tatsächlichen Übertritte weichen von den Bestandszahlen etwas ab, da nicht alle Kinder aus Winnenden auch eine weiterführende Schule in Winnenden besuchen.

Durchschnittliche Klassengrößen:

Der Klassenteiler blieb wie in den Vorjahren unverändert. Auch die durchschnittlichen Klassengrößen haben sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert.

Insgesamt ergeben sich bei den durchschnittlichen Klassengrößen folgende Werte:

Schulart	Schuljahr 2015/2016	Schuljahr 2016/2017	Schuljahr 2017/2018	Schuljahr 2018/2019	Schuljahr 2019/2020
Grundschulen	19	18	19	20	20
WRS/GMS	21/24	21/22	22/21	25/22	20
Realschulen	26	26	26	26	25
Gymnasien (Sek. 1)	26	26	26	23	25

Der offizielle Klassenteiler bei Grundschulen, Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen liegt derzeit bei 28. Bei Realschulen und Gymnasien (Sekundarstufe 1) liegt der offizielle Klassenteiler derzeit bei 30.

Zur Situation an den einzelnen Schulen:

- Grundschulen:

Die Grundschulen Breuningsweiler, Hertmannsweiler, Höfen, Hungerberg, Schelmenholz sowie die Stöckachschule konnten einen Zuwachs der Schülerzahlen verzeichnen. Lediglich an der Grundschule Birkmannsweiler und der Kastenschule gingen die Schülerzahlen im Vergleich zum Vorjahr zurück. Insgesamt ist sowohl im Kernstadtbereich als auch in den Ortsteilen im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Schülerzuwachs zu verzeichnen.

Der Bedarf an Vorbereitungsklassen ist im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. In diesem Jahr besteht nur noch an der Stöckachschule eine Vorbereitungsklasse, in der 10 Kinder beschult werden.

Die Nachfrage nach der Grundschulförderklasse an der Stöckachschule ist mit 15 Kindern im Schuljahr 2019/2020 nach wie vor konstant hoch.

20 (Vorjahr: 26) schulpflichtige Kinder wurden zurückgestellt, 4 (Vorjahr: 2) Korridorkinder eingeschult. Bereits im Vorjahr schulpflichtig aber nun erst eingeschult wurden 20 (Vorjahr: 37) Kinder.

Nachdem im vergangenen Schuljahr in Höfen eine zweite Eingangsklasse eingerichtet wurde, ist mit dem Schuljahr 2019/2020 wieder auf eine Eingangsklasse zurückgegangen worden.

Insgesamt sind an den Grundschulen 45 Klassen, eine Vorbereitungsklasse und eine Grundschulförderklasse in 2019/2020 zu zählen.

- Werkrealschule/Gemeinschaftsschule:

Nachdem sich die Kommunen der Raumschaft Winnenden ein gemeinsames Eckpunktepapier zur Zusammenführung der Robert-Boehringer-Gemeinschaftsschule mit der Gemeinschaftsschule Schwaikheim am Schulstandort Schwaikheim beschlossen hatten, wird die Robert-Boehringer-Gemeinschaftsschule seit dem Schuljahr 2017/2018 als Winnender Außenstelle der Ludwig-Uhland-Gemeinschaftsschule Schwaikheim fortgeführt. Im Zuge des Fusionsprozesses werden seit dem Schuljahr 2017/2018 am Standort Winnenden keine Kinder mehr in Klassenstufe 5 eingeschult.

Entsprechend gingen auch erneut die Schüler- und Klassenzahlen von 168 Schüler/innen in insgesamt 8 Klassen im Schuljahr 2018/2019 auf nun 100 Schüler/innen in insgesamt 5 Klassen zurück.

Die Vorbereitungsklasse an der Winnender Außenstelle der Ludwig-Uhland-Gemeinschaftsschule Schwaikheim wurde zum Schuljahr 2019/2020 aufgelöst.

Die Übertrittsquote von Winnender Grundschulen auf Gemeinschaftsschulen insgesamt hat sich im Vergleich zum Vorjahr von knapp 10 % deutlich auf 13,9 % erhöht.

- Realschulen:

Die Übertrittsquote auf Realschulen ist weiter angestiegen und liegt nun bei 45,8 %.

Die Nachfrage nach dem Ganztagszug an der Albertville-Realschule ist derzeit rückläufig mit noch 19 Kindern in Klasse 5 (im Vorjahr 27 Schüler/innen). In Klassenstufe 6 nehmen noch 21 Schüler/innen teil.

Der bilinguale Zug, zum Schuljahr 2015/2016 an der Albertville-Realschule neu eingerichtet, hat schwankende Nachfrage: Im vergangenen Schuljahr starteten statt bisher eine Klasse mit 51 Schüler/innen zwei Klassen, so ging 2019/2020 die Schüler/innenzahl auf 29 in der fünften Klasse zurück.

An der Geschwister-Scholl-Realschule wurde zum Schuljahr 2016/2017 erstmals eine Vorbereitungsklasse eingerichtet. Diese besteht auch im Schuljahr 2019/2020 fort. Die Schülerzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr jedoch von 18 auf nunmehr 11 weiter reduziert. An der Albertville-Realschule wurden 4 Eingangsklassen gebildet, davon jeweils eine Eingangsklasse im bilingualen Zug und im Ganztagszug.

An der Geschwister-Scholl-Realschule konnten 2019/2020 erstmalig wieder 4 Eingangsklassen gebildet werden.

- **Gymnasien:**

Die Übertrittsquote auf die Gymnasien ging im Schuljahr 2019/2020 merklich von knapp 45% auf 38,8 % zurück. 77 Schüler/innen haben sich bei beiden Gymnasien weniger als im Vorjahr angemeldet zurück, nahezu pari verteilt.

Am Georg-Büchner-Gymnasium wurden wie im Vorjahr 3 Eingangsklassen gebildet. Am Lessing-Gymnasium wurden erstmals seit vielen Jahren nur 3 Eingangsklassen gebildet.

Der Anteil von Schüler/innen anderer Kommunen an den Winnender Gymnasien blieb im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert.

- **Förderschule:**

Im Bereich der Grundstufe ist die Haselsteinschule seit dem Schuljahr 2017/2018 Ganztagschule in verbindlicher Form nach dem „Winnender Modell“. Die Schülerzahl ist im Bereich der Grundstufe mit 25 Schüler/innen im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben. Die Schülerzahl in der Hauptstufe ist aufgrund von Übergängen aus der Grundstufe gleichzeitig von 50 auf nun 54 angestiegen, sodass sich die Gesamtschülerzahl im Vergleich zum Vorjahr um 4 Kinder erhöht hat und nun bei 81 liegt.

In Anlage 1 sind die aufgenommenen **auswärtigen und die ausländischen Kinder** in den einzelnen Schularten dargestellt.

Insgesamt besuchen im Schuljahr 2019/2020 1.233 Kinder aus anderen Kommunen Winnender Schulen, dies sind 31,74 % aller Schüler/innen an Winnender Schulen und somit knapp 0,4 Prozentpunkte weniger als im Vorjahr.

An den Grundschulen haben 386 aller Grundschul Kinder einen Migrationshintergrund, dies entspricht einem Anteil von 41,82 %. Insgesamt haben 992 Schüler/innen aller Winnender Schüler/innen einen Migrationshintergrund, das sind 27,56%, davon sind 438 Schüler/innen ausländische Kinder.

Städtische Betreuungsangebote an den Schulen

Bestandszahlen am 16. Oktober 2019

Rahmenbetreuung an Grundschulen (Verlässliche Grundschule)				
<i>Einrichtung</i>	<i>Frühbetreuung</i>	<i>Spätbetreuung</i>	<i>Früh- und Spätbetreuung</i>	<i>Betreuung Gesamt</i>
GS Breuningsweiler	-	21	-	21
GS Birkmannsweiler	-	29	-	29
GS Hertmannsweiler	-	18	12	30
GS Höfen	10	20	24	54
GS Hungerberg	2	33	9	44
GS Schelmenholz	1	41	21	63
Kastenschule	1	12	4	17
Stöckachschule (Tomate)	38	68	21	127
Haselsteinschule*	-	-	-	-
SUMME	52	242	91	385

* Ganztagschule im Zeitmodell 4x8 seit dem Schuljahr 2017/2018, derzeit ohne Rahmenbetreuung

Erweiterte Rahmenbetreuung an Grundschulen (Schülerhort)	
<i>Einrichtung</i>	<i>Betreuung nach dem Unterricht bis 17.00 Uhr</i>
Stöckachschule (Tomate)	75

Betreuung für Schüler/innen weiterführender Schulen (Flexible Nachmittagsbetreuung)	
<i>Einrichtung</i>	<i>Betreuung nach dem Unterricht bis 16.30 Uhr</i>
BZ I (Tomate)	67

Ganztagsschulen und -züge	
Ludwig-Uhland-GMS Standort Winnenden (Klassen 8-10)	100
GT-Zug Albertville-RS (Klassen 5-9)	44
Haselsteinschule	25

Die städtischen Ganztagsschul- und Betreuungsangebote werden derzeit von 696 Schülerinnen/Schülern genutzt. Die Angebote für Grundschul Kinder werden nach wie vor gut angenommen. 58,2 % aller Grundschüler/innen und Schüler/innen der Grundstufe am SBBZ Haselsteinschule nehmen diese Angebote in Anspruch.

Die Sonderbetreuung Sport an der Hungerbergschule wird in diesem Schuljahr nicht nachgefragt.

Wie bereits in den Vorjahren wird auch in diesem Jahr an den Grundschulen Birkmannsweiler, Hertmannsweiler, Höfen, Schelmenholz, an der Hungerbergschule, der Kastenschule sowie an der Ganztagsschule im Bildungszentrum I („Tomate“) ein Mittagessen für Schulkinder im Grundschulbereich angeboten. Durch die Einführung eines elektronischen Essensbestellsystems können seit dem Schuljahr 2017/2018 für alle Essensausgabestellen zwei verschiedene Menüs angeboten werden.

Für die weiterführenden Schulen besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit entweder in der Ganztagsschule im Bildungszentrum I („Tomate“) oder im Schloßcafe des Klinikums Schloß Winnenden ein Mittagessen einzunehmen.

Das Angebot für die in der Containerschule untergebrachten Schüler/innen in der Vereinsgaststätte der SV Winnenden ein Mittagessen einzunehmen besteht seit Juni 2019 nicht mehr.

Anlage 1: Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen

Anlage 1a: Gesamt Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen

Anlage 2: Entwicklung der Übertritte auf weiterführende Schulen.